



Verband
Dyslexie
Schweiz

Zürich, Februar 2022

An die Lehrbetriebe

Wichtiger Hinweis zur Interpretation des beiliegenden Eignungstests

Der Verband Dyslexie Schweiz ist eine Non-Profit Organisation von Eltern und Betroffenen unter Mitarbeit von Fachleuten, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Situation von Menschen mit Lese- und Schreibschwäche (Dyslexie) und Rechenschwäche (Dyskalkulie) zu verbessern.

Jugendliche auf Lehrstellensuche müssen im Rahmen ihrer Bewerbung häufig einen Eignungstest absolvieren (z.B. Multicheck). Wenn Jugendliche mit Dyslexie oder Dyskalkulie einen Eignungstest leisten müssen, ist dies für sie eine unfaire Ausgangslage für die Bewerbungssituation.

Begründung

Eignungstests wie Multicheck werden am Computer bearbeitet. Gute Lesefertigkeiten sind Voraussetzung, um die Aufgaben richtig verstehen und in der verfügbaren Zeit beantworten zu können. Auch gute Rechtschreibfertigkeiten sind eine wichtige Voraussetzung, um die Aufgaben richtig bearbeiten zu können. In diesen Aspekten haben Menschen mit Dyslexie oder Dyskalkulie ein Handicap.

Um die Nachteile betroffener Menschen auszugleichen oder zu verringern, gibt es die Möglichkeit eines **Nachteilsausgleichs**, welche gesetzlich verankert ist. Mit Nachteilsausgleich sind individuelle Anpassungen der Form der Aufgabenstellung gemeint wie beispielsweise ein Zeitzuschlag oder die Möglichkeit, Aufgaben mündlich statt schriftlich zu lösen. Selbstverständlich wird derselbe Stoff geprüft wie bei Menschen ohne Handicap.

Der Verband Dyslexie Schweiz versucht seit Jahren, den Nachteilsausgleich bei Eignungstests berücksichtigen zu lassen, momentan ist er mit gewissen Anbietern in Verhandlung.

Konsequenz

Die Fähigkeiten und Fertigkeiten betroffener Jugendlicher werden ohne Nachteilsausgleich stark unterschätzt. Darum sind die Resultate des Eignungstests deutlich nach oben zu interpretieren. Es stellt sich die Frage, ob ein Eignungstest überhaupt ein passendes Instrument darstellt, solange er betroffenen Jugendlichen den Nachteilsausgleich nicht gewährt.

Empfehlungen

Wir sind sicher, dass auch Ihnen eine faire Behandlung der Bewerbenden wichtig ist. Darum bitten wir Sie, bei der Selektion der Lernenden diese Empfehlungen zu berücksichtigen:

- Bewerbungen ohne Eignungstest akzeptieren bei Jugendlichen, die von Dyslexie oder Dyskalkulie betroffen sind.
- Ergebnisse von Eignungstests mit grosser Vorsicht zur Kenntnis nehmen, da dieser die Bewerbenden nicht richtig erfassen können.

Mit freundlichen Grüßen und bestem Dank für Ihre Kenntnisnahme



Carmen Graemiger, Vorstand VDS